Schottische Highlights mit AIDA ab Hamburg 31.8.-07.09.2025

Allein das Auslaufen aus dem Hafen Hamburg bot bei schönstem Sommerwetter ein



einzigartiges Erlebnis, vorbei z.B. am Elbstrand, Süllberg oder Willkommenshöft. Eine nächtliche Bordparty am Pool und ein abwechslungsreiches Begrüßungsprogramm, z.B. im Theatrium rundeten den Abend ab. Am nächsten

Seetag erlebten wir eine Kreuzfahrt gen Norden in Ihrer schönsten Form. Es gibt viel zu entdecken auf der AIDAluna. Manche Gäste genossen Wellness im Spa, kulinarische Highlights in den Restaurants, Shopping in den zahlreichen Läden, Entspannung am Pool oder Power beim Sport. Für jeden Geschmack war etwas dabei.

Am 3.Tag erreichten wir Newcastle upon Tyne.



Die nordenglische Stadt hat sich von einer großen Industriemetropole zur gefragten Uni- und Studentenstadt gemausert. Viele historische Bauwerke, aber auch Museen und Kunstausstellungen machen Newcastle heute zu einem beliebten Ausflugsziel auf Kreuzfahrten. Eine interessante Stadtrundfahrt zeigte uns alle Sehenswürdigkeiten. Mir besonders in Erinnerung blieb der "Angel of the North".

Ein weiterer Ausflug führte nach **Durham** bzw. Durham Castle- auch bekannt durch Harry Potter Verfilmungen.

Am nächsten Tag erreichten wir **Edinburgh**. Viele verschiedene Ausflüge waren möglich. Wir entschieden uns für eine Stadtrundfahrt mit Edinburgh Castle. Hier findet jährlich das berühmte Military Tattoo Festival statt. Leider war uns heute der Sonnengott nicht so holdtypisches schottisches Wetter halt. Dafür hat "das Tendern" mit den Rettungsbooten besonders viel Spaß gemacht.

An der Nord-Ost-Küste Schottlands an einem Meeresarm des Moray Firth gelegen, hielt **Invergordon** am 5. Tag aufregende Ausflüge für uns bereit. Am Vormittag erkundeten wir das kleine Dörfchen, schauten im Atelier Mike Ross vorbei und aßen sensationell leckeres "Fish&Chips". Von der schottischen Kleinstadt

aus kann man auch die mystische Schönheit der Landschaft mit ihren weiten Hochmooren und Loch Ness und kargen Berglandschaften kennenlernen, sowie den Sagen der Umgebung auf den Grund gehen. Wir entschieden uns für den Ausflug mit Inverness und Cawdor Castle- eine wunderbar erhaltene Burg mit idyllischem Garten.





Am Abend war einer Teilnehmerin der Gruppe das Bingo-Glück (mit einem ansehnlichen Gewinn) hold. Unser letzter Stopp führte uns nach Kirkwall. Nicht weit entfernt von der Nordküste Schottlands erheben sich mehr als 70 große und kleine Inseln aus dem Meer: die Orkneys. An der Grenze zwischen Nordsee und Atlantik liegend, bietet die Inselgruppe ein außergewöhnliches Klima, tolle Landschaften und viele spannende Sehenswürdigkeiten. Bevor wir in der entzückenden Innenstadt den Tag ausklingen lassen, machen wir eine mehrstündige Klippenwanderung.



Glücklicherweise war der Himmel strahlend blau und bescherte uns die schönsten Fotomotive. Nicht zu vergessen sind die erhaltenen Steinkreise aus der

> meinen Augen sind es halt lebendige Geschichte der

nicht "nur" Steine, sondern Menschheit.

Auch der letzte Seetag bescherte uns ruhige See

und Sonnenschein- also ganz ungewöhnlich für dieses Fahrtgebiet. Vielfalt und unvergessliche Erlebnisse an Bord ob mit oder ohne Gruppe! Der Abschluss-Abend im Spezialitäten Restaurant Rossini war ein kulinarisches Highlight. Alle Teilnehmer dieser AIDA Kreuzfahrt waren begeistert. Vielen Dank an die Gäste dieser Reise- es war mir ein Vergnügen, Sie begleiten zu dürfen! Wieder in Hamburg angekommen, hieß es: "In Hamburg sagt man Tschüß....!"





